

Bewegungsspiel Anbaumethoden

Das Bewegungsspiel verdeutlicht in drei Runden die Unterschiede zwischen einer Monokultur, einer Mischkultur und einem Agroforstsystem.

Sie benötigen dafür entweder einen Hula-Hoop-Reifen oder Seile, die zu Kreisen gelegt werden können. Je nach Anbaumethode kann die Hälfte Ihrer Klassenstärke eingesetzt werden.

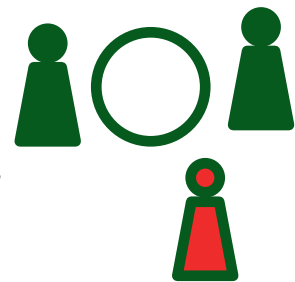
Runde 1

Diese Runde zeigt die Monokultur an. Der Reifen oder Seilkreis zeigt an, wo der Kakaobaum steht. Pro Baum wird ein Kind abbestellt (grün), das den Baum beschützen soll. Es ist sozusagen das Pestizid, das eingesetzt wird. Ein zweites Kind (rot) ist der Pilz und versucht in den Kreis, also an den Kakaobaum, zu kommen.



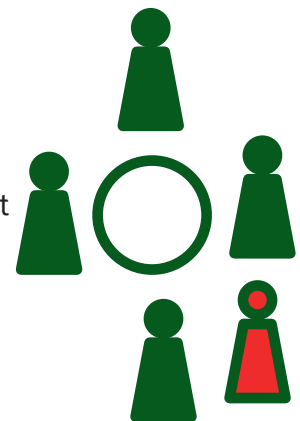
Runde 2

Diese Runde zeigt die Mischkultur an. Der Reifen oder Seilkreis symbolisiert erneut den Kakaobaum. Pro Baum werden nun 2 Kinder abbestellt (grün). Die zwei Kinder stellen nun z.B. Bananenstauden dar, die dem Kakaobaum Schatten spenden. Der Pilz (rot) versucht erneut, wie oben, an den Kakaobaum heran zu kommen.



Runde 3

Diese Runde zeigt das Agroforstsystem an. Der Reifen oder Seilkreis symbolisiert auch hier den Kakaobaum. Pro Baum werden nun 3 bis 4 Kinder abbestellt (grün) und der Pilz (rot) versucht, wie oben, an den Kakaobaum heran zu kommen. Die Kinder um den Kakaobaum herum symbolisieren die unterschiedlichen Sorten in einem Agroforstsystem wie z.B. Maniok, Bananen, Ananas, Mais, Kaffee, Mahagonibaum, Paranussbaum ...



In einem Agroforstsystem bietet die ökologische Vielfalt Schutz für alle. Hier fühlen sich z.B. Insekten und Bakterien zuhause, die als natürliche Schädlingsbekämpfer aktiv sind. Zudem können sich Krankheiten nicht so schnell ausbreiten. Für uns Menschen ist gleichzeitig gesichert, dass es dennoch eine Ernte gibt, auch wenn, z.B. alle Bananenstauden erkrankt sind.